



## **BESCHLUSS-(RESOLUTIONS-)ANTRAG**

der Gemeinderät\*innen Mag.<sup>a</sup> Heidemarie Sequenz, Kilian Stark und Freund\*innen (GRÜNE)

eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wien am 25.2.2021  
zu Post 21 der heutigen Tagesordnung

**betreffend gesamter Hörndlwald Schutzgebiet Wald- und Wiesengürtel**

### B E G R Ü N D U N G

Der Großteil des Hörndlwaldes im 13. Bezirk hat die Widmung "Schutzgebiet Wald- und Wiesengürtel" (Sww). Lediglich im westlichsten Teil, ungefähr zwischen der Sportanlage und der Tiergartenmauer, befindet sich in der gültigen Widmung – Plandokument Nr. 7711, beschlossen vom Wiener Gemeinderat am 28. Juni 2006 – ein Bereich mit der Widmung "Spk" (Schutzgebiet Park). In diesem gibt es aber nach wie vor auch noch Teile mit "Besonderen Bestimmungen" (BB), die dort eine Bebauung ermöglichen: BB3 bezieht sich ungefähr auf das Areal des 2013 nach jahrelangem Verfall abgerissenen Afritschheims (das Anfang der 1950er-Jahre als Internationale Kulturstätte errichtet wurde) und erlaubt bei maximal 35%iger Bebaubarkeit eine Gebäudehöhe von 6,5 Metern; BB4 umfasst die Flächen der - im Sommer 2020 abgerissenen - Pavillons der Franziska-Fast-Anlage, in der zuletzt Geflüchtete untergebracht waren. Dort ist eine Bauhöhe von 4,5 Metern zulässig.

Im "Leitbild Grünräume neu", das am 24. Juni 2020 vom Wiener Gemeinderat beschlossen wurde, gehört der betreffende Teil des Hörndlwalds zur Kategorie "Wiener Immergrün" – das bedeutet, dass dort eine Siedlungsentwicklung ausgeschlossen ist. Für einen endgültigen Schutz, auch rechtlich, wäre aber noch eine Umwidmung auf "Sww" erforderlich.

Ein Antrag mit dieser Forderung wurde am 16. Dezember 2020 in der Hietzinger Bezirksvertretung einstimmig beschlossen.

Die unterzeichnenden Gemeinderät\*innen stellen daher gemäß 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien folgenden

### **BESCHLUSSANTRAG:**

Die Frau amtsführende Stadträtin für Innovation, Stadtplanung und Mobilität wird aufgefordert, die Umwidmung des westlichsten Teils des Hörndlwalds auf "Schutzgebiet Wald- und Wiesengürtel" in die Wege zu leiten und damit die derzeit noch gültigen Bebauungsmöglichkeiten im Bereich der ehemaligen Gebäude

Afritschheim und Franziska-Fast-Anlage aufzuheben. Das Gelände, das seit deren Abriss bereits der Natur zurückgegeben wurde, soll damit – und in Übereinstimmung mit dem im Juni 2020 vom Gemeinderat beschlossenen Wiener "Leitbild Grünräume neu" – auch rechtlich diesen Status erhalten.

In formeller Hinsicht beantragen wir die sofortige Abstimmung dieses Antrages.

Wien, am 25.2.2021